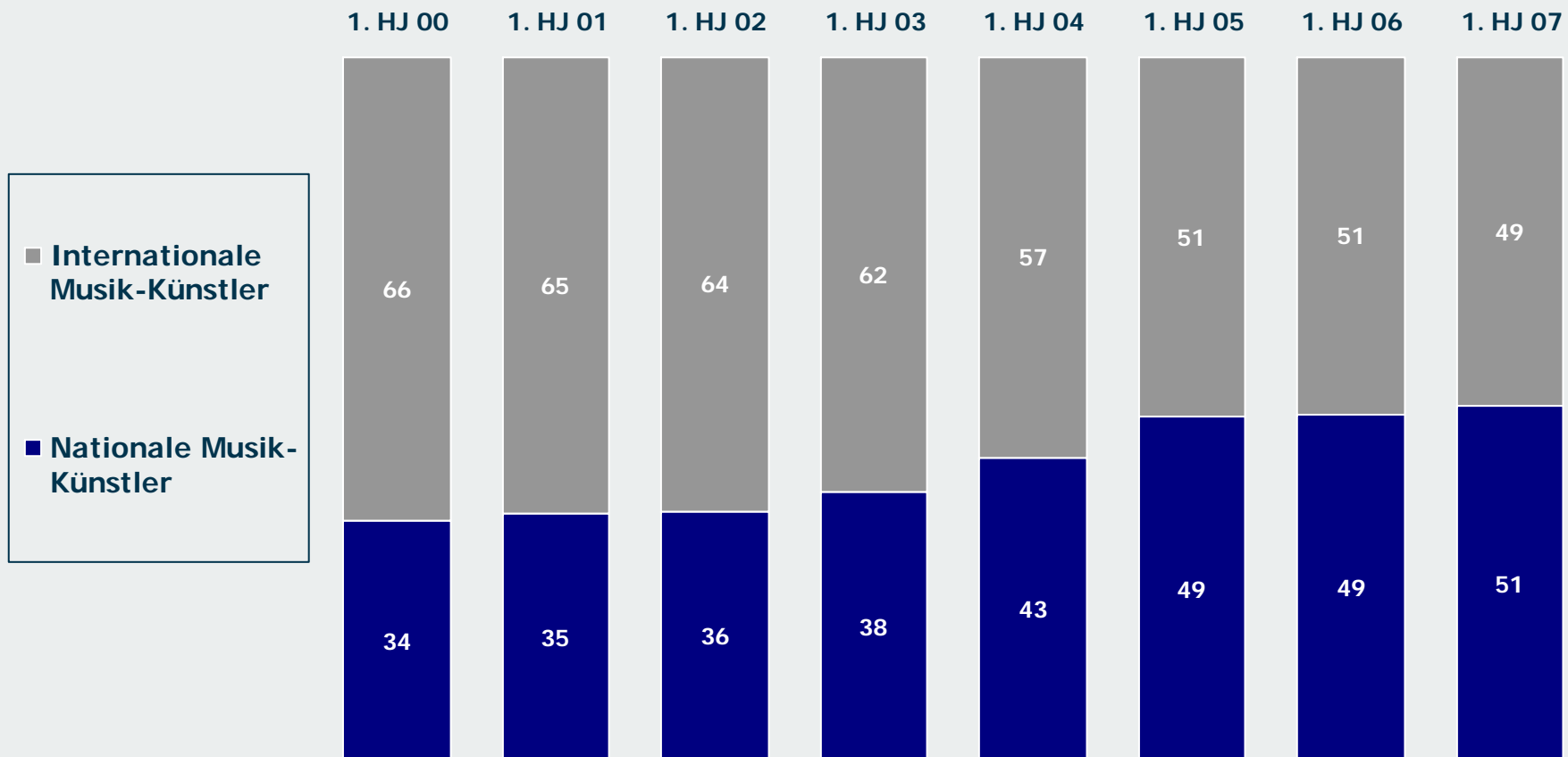


Nationale Musik-Künstler machen über die Hälfte des Marktes aus

1



Teilmarkt Pop
Basis: Wert (Audio+Video)

Nationale Musik-Künstler machen über die Hälfte des Marktes aus

2

In Berlin haben am 19. September wieder die Tore der Popkomm geöffnet. Mit über 800 Ausstellern aus 55 Ländern ist die Popkomm der internationale Treffpunkt der Branche. Jedes Jahr bietet die Popkomm einem Land die Möglichkeit, sich der internationalen Branche zu präsentieren. In diesem Jahr ist das Partnerland der Popkomm Deutschland.

Aus diesem Anlass hat die GfK Panel Services Deutschland die aktuelle Entwicklung des deutschen Musikmarktes analysiert. Hier lohnt es sich insbesondere einen Blick auf den Bereich der Pop-Musik zu werfen, den größten Markt neben der klassischen Musik, dem Kindermarkt und der medienbeworbenen Produkte (z.B. Bravo Hits).

Der Pop-Musik-Bereich lässt sich in zwei Teile unterscheiden, in internationale und nationale Künstler. Schaut man sich dann die Entwicklung des Pop-Bereiches in den letzten 7 Jahren an, so erkennt man, dass die nationalen Künstler, wie zum Beispiel Herbert Grönemeyer, Sasha, Tokio Hotel oder Andrea Berg ihren Anteil deutlich steigern konnten. Lagen die Umsätze von nationalen Künstlern im 1. Halbjahr 2000 noch bei einem Drittel, konnten sie ihren Anteil im 1. Halbjahr 2007 auf über 50% erhöhen.

Nähere Informationen bei:

Christoph Zeh
Senior Research Consultant
Tel. 09 11 / 3 95 – 33 59
christoph.zeh@gfk.com

The GfK logo consists of the letters 'GfK' in a white, sans-serif font, centered within an orange square.